

EKW Refractories GmbH

Eisenberger Klebsand zur nachhaltigen Produktion ressourcenschonender Feuerfestkeramiken

Feuerfestkeramiken sind unverzichtbar für alle industriellen Prozesse, die sehr hohe Temperaturen erfordern. So benötigt z.B. die Stahlindustrie Feuerfestkeramiken für die Auskleidung der Hochöfen und der nachgeschalteten Schmelzanlagen. Auch in der Gießerei oder der Nichteisen-Metallurgie werden Feuerfestkeramiken eingesetzt. Die Anforderungen an diese feuerfesten Erzeugnisse steigen dabei immer weiter. Um diese Anforderungen zu erfüllen, werden vermehrt synthetische Rohstoffe bei der Herstellung der Feuerfestkeramiken eingesetzt. Das verteuert das Produkt und steigert die Abhängigkeit vom weltweiten Rohstoffmarkt.

Die Firma EKW Refractories aus dem nordpfälzischen Eisenberg stellt seit Jahrzehnten Feuerfestkeramiken auf Basis des dort vorkommenden Eisenberger Klebsandes her. Dieser Klebsand zeichnet sich bereits in unbehandeltem Zustand durch Temperaturbeständigkeit, eine ideale Bindefähigkeit und eine hohe mechanische Festigkeit aus. EKW gelang es nun, einen verfahrenstechnischen Prozess zu entwickeln, der die besonderen Bindeeigenschaften des Eisenberger Klebsandes noch besser herausarbeitet. Dadurch ist es möglich, den Anteil synthetischer Rohstoffe in den Feuerfestkeramiken um ein Vielfaches zu senken und gleichzeitig die hohen Ansprüche der Industrie zu erfüllen. EKW leistet so einen Beitrag zur autarken und ressourcenschonenden Verwendung von Rohstoffen aus der Region. Transporte entfallen. Zudem konnte EKW den Energieverbrauch bei der Herstellung der Feuerfestkeramiken senken. Das Unternehmen leistet umfassende Kompensations- und Rekultivierungsmaßnahmen.

<https://youtu.be/IDLZQSPR1zA>

<https://www.ekw-refractories.com/>